

Club-Endspiel im GA 10/12.76 Badminton-Herrendoppel

Gute Plätze, aber auch manche Enttäuschung

Ein Doppelsieg und viele Platzierungen waren die erfreuliche Ausbeute der Wuppertaler Teilnehmer an den diesjährigen Bezirksmeisterschaften. Erwartungsgemäß waren die Aktiven des BC Cronenberg dabei am erfolgreichsten.

Fast sensationell ging es im Herrendoppel zu. Hier kam es überraschend zu einer vereinsinternen Partie im Endspiel. Das 1. Herrendoppel der Cronenberger, Volkmar Holenstein/Lothar Schmitt, zeigte sich seinen Teamgefährten Wilfried Schwanz/Peter Sewerin im entscheidenden 3. Satz überlegen. Der Sieg sowie die Finalteilnahme bedeutet gleichzeitig die Qualifikation für die Westdeutsche Meisterschaft.

Im Herreneinzel schaffte diese Qualifikation die Nummer eins der Cronenberger, Volkmar Ho-

lenstein, der im Viertelfinale an dem späteren Sieger, dem früheren Deutschen Jugendmeister, Manfred Brauckmann, knapp in drei Sätzen scheiterte.

Lothar Schmitt schied nach einem Sieg über seinen Vereinskollegen Peter Sewerin im Achteelfinale aus.

Das einzige Herrendoppel von Rot-Weiß Wuppertal, das an den Start ging, Uwe Clauß/Eckhard von Schwedler, schied im Viertelfinale gegen einen klassenhöheren Gegner knapp in drei Sätzen aus und verpaßte damit die Teilnahme an den Westdeutschen Meisterschaften.

Überraschend das frühzeitige Ausscheiden von Wilfried Schwanz/Elisabeth Giebel im Mixed, die über die erste Runde nicht hinauskamen.

Nicht besser erging es den Damen des BC Cronenberg. Christine Krause (Rot-Weiß) schied in der zweiten Runde nach hartem Kampf gegen die an Nummer eins gesetzte Sigrun Thessel aus. Im Damendoppel kam für die Kreismeister Christine Krause/Astrid Schäffer (beide Rot-Weiß) bereits enttäuschend in der ersten Runde das Aus. Hier machte sich insbesondere die fehlende Spielpraxis mit dem Naturfederalball bemerkbar.